

V e r z e i c h n i s
der
B o r l e s u n g e n,
welche
auf der Großherzoglich Hessischen
K u d e w i g s - U n i v e r s i t ä t
zu
G i e s s e n
im
S o m m e r h a l b j a h r e 1 8 6 9
gehalten und am 12. April ihren Anfang nehmen werden.
(Die Immatrikulation beginnt am 8. April.)

G i e s s e n.

D r u c k d e r B r ü h l ' s c h e n U n i v e r s i t ä t s - B u c h - u n d S t e i n d r u c k e r e i (F r . E h r . P i e t s c h).

Theologie.

Hebräische Syntax, 3stündig, Donnerstags von 8—9 Uhr und Freitags von 7—9 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Dillmann.

Hebräische Archäologie, 4stündig, an den 4 ersten Wochentagen, von 7—8 Uhr Morgens, Derselbe. Erklärung des Buches Hiob, unter Zugrundlegung seines gedruckten Commentars Leipzig. 1869, 3stündig, an den 3 ersten Wochentagen, von 8—9 Uhr Morgens, Derselbe.

Einführung in das Neue Testament, 5stündig, von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse. Erklärung des Colosserbriefes, 2stündig, Donnerstags und Freitags von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Nißsch.

Erklärung des Hebräerbriefes, 5stündig, von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.

Erklärung des Jacobusbriefes, 2stündig, in noch zu bestimmenden Stunden, unentgeltlich, Privatdocent Vic. Dr. phil. Weiffenbach.

Biblische Theologie des Neuen Testaments, 5stündig, in noch zu bestimmenden Stunden, Derselbe.

Kirchengeschichte, zweite Hälfte, von Bonifacius VIII. bis auf unsere Zeit, nach seiner Schrift: „Ordnung und Uebersicht der Materien der christlichen Kirchengeschichte“, Gießen 1864, täglich von 11—12½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Kölzner.

Evangelische Dogmatik, zweite Hälfte, 5stündig, von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Nißsch.

Dogmengeschichte, zweite Hälfte, 2stündig, Dienstags von 5—7 Uhr, öffentlich, Derselbe.

Christliche Pädagogik, 2stündig, Montags von 5—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kölzner.

Theologisches Seminar.

Die Übungen der Alttestamentlichen Abtheilung leitet Dr. Dillmann Samstags früh von 7—9 Uhr; der Neutestamentlichen Dr. Hesse Samstags von 9—11 Uhr; der Kirchengeschichtlichen Dr. Kölzner Mittwochs von 4—6 Uhr; der dogmatischen Dr. Nißsch Mittwochs und Freitag von 6—7 Uhr.

Rechtswissenschaft.

Geschichte und Institutionen des römischen Rechts, Montag bis Freitag von 11—12½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Regelssberger.

Geschichte des römischen Civilprocesses, Dienstag und Donnerstag von 10—11 Uhr, öffentlich, Derselbe.

Pandekten mit Ausschluß des Erbrechts, zwei Stunden täglich, Privatdocent Dr. Zimmerman. Römisches Erbrecht, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Bülow.

Pandektenpraktikum, Mittwoch und Freitag von 10—11 Uhr, Derselbe. Gegekitum über ausgewählte Pandektenstellen, privatissime, ordentl. Professor Dr. Regelssberger.

Deutsche Rechtsgeschichte, vier Stunden wöchentlich, Privatdocent Dr. Braun.

Deutsches Privatrecht mit Einschluß des Handels-, Wechsel- und Seerechts, täglich außer Sonnabends von 7 $\frac{1}{2}$ —9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wasserschleben.

Wechselrecht, mit Benutzung seines Buches: „Die Lehre vom Wechsel nach der allgemeinen deutschen Wechselordnung mit besonderer Rücksicht auf die Einführungsgesetze in den einzelnen deutschen Staaten u. s. w., Leipzig 1868“, drei bis vier Stunden wöchentlich, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Braun.

Lehnrecht, eine bis zwei Stunden wöchentlich, Derselbe.

Gemeines deutsches Kirchenrecht der Katholiken und Protestanten, täglich außer Sonnabends von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wasserschleben.

Gemeiner deutscher Criminalprozeß mit Rücksicht auf die gegenwärtige Gestaltung des deutschen Strafverfahrens im Allgemeinen und insbesondere die im Großherzogthum Hessen geltenden Strafprozeßordnungen, an den fünf ersten Wochentagen von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, ordentl. Professor Kanzler Dr. Birnbaum.

Repetitorien und Examinatorien in allen Rechtstheilen, Privatdocent Dr. Zimmermann.

Heilkunde.

Encyclopädie und Methodologie der Medicin, dreimal wöchentlich von 9—10 Uhr, oder von 10—11 Uhr, öffentlich, außerordentl. Professor Dr. Wetter.

Experimentalphysiologie, täglich, Samstag ausgenommen, von 6—8 Uhr, ordentl. Professor Dr. Echard.

Uebungen im physiologischen Institute, täglich von 10—12 und von 2—4 Uhr, Derselbe.

Allgemeine Pathologie und Therapie mit Praktikum, dreimal wöchentlich von 6—8 Uhr, ordentl. Professor Dr. Winther.

Allgemeine Therapie mit besonderer Rücksicht auf die herrschenden Heilmethoden, dreimal wöchentlich von 5—6 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Wetter.

Geschichte der Medicin, dreimal wöchentlich von 5—6 Uhr, Derselbe.

Semiotik, dreimal wöchentlich, Derselbe.

Specielle Pathologie und Therapie, täglich von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Seitz.

Physikalische Diagnostik, zweimal wöchentlich von 5—6 Uhr, Derselbe.

Chirurgie, allgemeiner Theil, täglich von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Werner.

Operationslehre, täglich von 8—9 Uhr, Derselbe.

Verbandlehre, Freitags von 3—5 Uhr, Derselbe.

Ueber Knochenbrüche, dreimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Baur.

Examatorium in allen Zweigen der Chirurgie, Derselbe.

Theoretische Geburtshilfe, täglich von 3—4 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Scherer.

Operative Geburtshilfe mit Uebungen am Phantom, viermal wöchentlich, Derselbe.

Geburtshilfliche Operationslehre mit Uebungen am Phantom, viermal wöchentlich von 4—5 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Birnbaum.

Krankheiten der Wöchnerinnen, zweimal wöchentlich von 4—5 Uhr, Derselbe.

Arzneimittellehre, zweiter Theil, dreimal wöchentlich von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Buchheim.

Receptirkunst, einmal wöchentlich von 8—9 Uhr, Derselbe.

Receptirkunst, einmal wöchentlich, Privatdocent Dr. Stammler.

Medizinische Polizei, täglich von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wilbrand.

Medizinische Klinik, täglich von 12 Uhr an, ordentl. Professor Dr. Seiz.

Chirurgische Klinik, täglich von 10 Uhr an, ordentl. Professor Dr. Werner.

Geburthilfliche Klinik mit Explorationsübungen, täglich von 2—3 Uhr und bei Geburten, außerordentl. Professor Dr. Birnbaum.

An der Veterinäranstalt werden folgende Vorlesungen und Curse abgehalten:

Specielle Pathologie und Therapie in Verbindung mit praktischen Demonstrationen, täglich, ordentl. Honorar-Professor Dr. Pflug.

Diatetik, zweimal wöchentlich, Derselbe.

Seuchenlehre, zweimal wöchentlich, Derselbe.

Specielle Chirurgie mit Operations-Cursus, täglich, zweiter Lehrer der Veterinärmedizin, Dr. Leonhardt.

Gerichtliche Veterinär-Medizin und Veterinär-Polizei, viermal wöchentlich, Derselbe.

Exterieur des Pferdes, zweimal wöchentlich, Derselbe.

Philosophische Wissenschaften.

Philosophie im engeren Sinne.

Logik, Montags, Dienstags und Mittwochs, von 5—6 Uhr Abends, ordentl. Professor Dr. Schilling.

Geschichte der alten Philosophie, die drei ersten Wochentage, von 6—7 Uhr Abends, Derselbe.

Psychologie, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags, Abends von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schmidt.

Geschichte der neueren Philosophie, Montags, Dienstags und Freitags, Abends von 6—7 Uhr, Derselbe.

Geschichte der deutschen Philosophie seit Kant, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. Noack.

Aesthetik, wöchentlich dreimal, außerordentl. Professor Dr. Zimmermann.

X Pädagogik, zweistündig, ordentl. Professor Dr. Schilling.

Mathematik. Naturwissenschaften.

Analytische Geometrie der Ebene, wöchentlich viermal, außerordentl. Professor Dr. Gordon.

Neuere Algebra, wöchentlich viermal, Derselbe.

Analytische Mechanik, viermal wöchentlich, Privatdocent Dr. Brill.

Feldmeßkunde, zweistündig, verbunden mit Vermessungsübungen, Derselbe.

Das Potential und seine Anwendung in der theoretischen Physik, zweistündig, außerordentl. Professor Dr. Bopprik.

Mechanische Wärmetheorie, zweistündig, Derselbe.

Methode der kleinsten Quadrate und Elemente der Wahrscheinlichkeitsrechnung, zweistündig, Derselbe.

Experimentalphysik, täglich von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Buff.

Experimentalchemie, organischer Theil (organische Chemie), Montags, Dienstags und Mittwochs von 11—12½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Will.

Practisch-analytischer Cursus im chemischen Laboratorium, gemeinschaftlich mit dem außerordentl. Professor Dr. Engelbach, täglich von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags, Derselbe.

Pharmaceutische Chemie, Montags, Mittwochs und Freitags von 5—6½ Uhr und Samstags von 11—12½ Uhr, außerordentl. Professor Dr. Engelsbach.

Thermochemie, nach den neueren Anschauungen der mechanischen Wärmetheorie, zweistündig, Privat-docent Dr. Naumann.

Chemische Technologie, organischer Theil, zweistündig, Derselbe.

Geologie, an den fünf ersten Wochentagen, von 7—8 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Streng.

Mineralogische Übungen, zweistündig, in noch zu bestimmenden Stunden, Derselbe.

Botanik, an den fünf ersten Wochentagen, von 7—8 Uhr Morgens, verbunden mit Excursionen und Übungen im Bestimmen der Pflanzen, ordentl. Professor Dr. Hoffmann.

Kryptogamenkunde, einmal wöchentlich, Nachmittags von 5—7 Uhr, Derselbe.

Physiologisch-anatomische Übungen, in näher zu bestimmenden Stunden, Derselbe.

Allgemeine Naturgeschichte der Thiere, dreimal wöchentlich, von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Leuckart.

Specielle Zoologie der Wirbeltiere, dreimal wöchentlich, von 9—10 Uhr, Derselbe.

Zoologisch-zootomische Übungen auf dem zoologischen Institute, Derselbe.

Staats- und Cameralwissenschaften.

Finanzwissenschaft, an den ersten fünf Wochentagen, von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Stahl.

Staatslehre, an den ersten vier Wochentagen, von 9—10 Uhr, Derselbe.

Waldbau, an den drei ersten Wochentagen, von 11—12½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Häß.

Forstherrnburg in Verbindung mit Forsttechnologie, an den drei letzten Wochentagen, Derselbe.

Waldtheilung, Waldwerthberechnung und Gründte der Hauptnutzungen, Montags und Donnerstags von 3—5 Uhr. Excursionen am Sonnabend, Oberförster Dr. Heyer.

Bau- und Ingenieurwissenschaft.

Darstellende Geometrie, dreistündig, von 9—10 Uhr, verbunden mit Übungen an drei Nachmittagen, von 2—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. v. Nitzen.

Geschichte der Baukunst, vierstündig, von 11—12 Uhr, Derselbe.

Architectonische Compositionslehre, dreistündig, von 9—10 Uhr, verbunden mit Übungen an drei Nachmittagen von 2—4 Uhr, Derselbe.

Freihandzeichnen und Malen, täglich von 10—11 Uhr, Derselbe.

Straßen- und Eisenbahnbau, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 11—12 Uhr, verbunden mit geodätischen und graphischen Übungen an zwei Nachmittagen, außerordentl. Professor Dr. Heinzerling.

Wasserbau, Mittwochs und Samstags von 11—12 Uhr, verbunden mit constructiven Übungen an zwei Nachmittagen, Derselbe.

Tunnelbau, Dienstags von 10—11 Uhr, mit constructiven Übungen an zwei Nachmittagen, Derselbe.

Examinatorium in Straßen-, Eisenbahnen- und Wasserbau, mit spezieller Berechnung von Aufgaben aus diesen drei Gebieten, Freitags von 10—11 Uhr, verbunden mit einschlägigen constructiven Übungen an zwei Nachmittagen, Derselbe.

Historische Wissenschaften.

Neuere Geschichte, von Anfang des dreißigjährigen Krieges an, vierstündig, ordentl. Professor Dr. Schäfer.

Neuere Geschichte vom westphälischen Frieden bis zu den Wiener Verträgen (1648—1815), viermal die Woche, außerordentl. Professor Dr. Abel.

Die Griechische Geschichte, dreimal die Woche, Derselbe.

Historische Übungen, einmal die Woche, öffentlich, Derselbe.

Geschichte des Revolutionszeitalters (1789—1815), dreimal die Woche, Privatdocent Dr. Ullmann.

Historische Übungen, einstündig, unentgeltlich Derselbe.

Griechische Geschichte, dreimal die Woche, Privatdocent Dr. Höfner.

Geschichte der neuesten Zeit seit 1815, viermal die Woche, Derselbe.

Historisches Conversatorium, einmal wöchentlich, gratis, Derselbe.

Über die biblische Völkertafel und ihre geographisch-historische Bedeutung, zweimal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Noack.

Philologie.

a) Altklassische.

Vergleichende Syntax der griechischen und lateinischen Sprache, erster Theil, fünfstündig, von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Lange.

Einleitung in die homerischen Gedichte und Interpretation des ersten Buches der Ilias, fünfstündig, von 11—12 Uhr, Derselbe.

Über Sophokles Trachinierinnen, 2 Stunden wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Lütterbeck.

Über die Lyrischen Dichter der Griechen, 2 Stunden wöchentlich, Derselbe.

Über Aristoteles Poetik, 2 Stunden wöchentlich, Derselbe.

Über Quintilian's oratorische Institutionen, 3 Stunden wöchentlich, Derselbe.

Thucydides, mit einer Einleitung über die Entwicklung der griechischen Historiographie, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags, von 4—5 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Lübbert.

Topographie des alten Rom's, Samstags von 10—11 Uhr, Derselbe.

Terenz Adelphoe, nebst Geschichte des römischen Dramas, vierstündig, Privatdocent Dr. Clemm.

Die Lehre von der Worthbildung im Griechischen und Lateinischen, mit Rücksicht auf die verwandten Sprachen, zweistündig, unentgeltlich, Derselbe.

b) Orientalische.

Hebräische Grammatik, mit Berücksichtigung der verwandten Dialecte, nebst Übungen im Uebersetzen und Interpretiren, fünfmal wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Wüllerst.

Arabische und Syrische Grammatik, dreimal wöchentlich, Derselbe.

Grammatik der Sanskrit-Sprache, nebst Erklärung des Gukasaptati und anderer Fabeln nach der Anthologia sanscritica von Lassen-Gildemeister, dreimal wöchentlich, Derselbe.

Erklärung einiger Episoden aus dem Mahâbhârata und Râmâyana, als Fortsetzung des Sanskrit-Lehrcursus, dreimal wöchentlich, Derselbe.

c) Neuere.

Deutsche Grammatik, insbesondere die Laute-, Biegungs- und Worthbildungsslehre, dreimal wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Weigand.

Geschichte der deutschen Nationalliteratur bis 1720, dreimal wöchentlich, Derselbe.

Geschichte der deutschen Literatur des 18. Jahrhunderts, dreimal wöchentlich, außerordentl.

Professor Dr. Zimmermann.

Wolfram's von Eschenbach Parcival, zweimal wöchentlich, Derselbe.

Uhland und Rückert, zweimal wöchentlich, Derselbe.

Syntax der französischen Sprache, 1. Theil, zweimal wöchentlich von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Lemée.

Geschichte der englischen Literatur im 16., 17. und 18. Jahrhundert, dreimal wöchentlich, von 10—11 Uhr, Derselbe.

Die drei ersten Gesänge von Ariosto's Orlando furioso, zweimal wöchentlich, von 11—12 Uhr, Derselbe.

Philologisches Seminar.

Die schriftlichen Arbeiten leitet Dienstags von 9—10 Uhr der Director des Seminars, ordentl. Professor Dr. Lange; Derselbe lädt das 41ste Buch des Livius Montags und Donnerstags von 9—10 Uhr interpretiren. Die lateinischen Stilübungen leitet Freitags von 9—10 Uhr der zweite Lehrer des Seminars, außerordentl. Professor Dr. Lübbert; Derselbe lädt die Frösche des Aristophanes Mittwochs und Samstags von 9—10 Uhr interpretiren.

Mathematisches Seminar.

Die Übungen im mathematischen Seminar leitet außerordentl. Professor Dr. Gordon.

Physikalisches Seminar.

Physikalische Übungen im weiteren Seminar Mittwochs um 3 Uhr und im engeren Seminar Samstags um 11 Uhr, geleitet vom ordentl. Professor Dr. Buff. Die mathematisch-physikalischen Übungen leitet der außerordentl. Professor Dr. Bopprik.

Unterricht in freien Künsten ertheilen:

Im Reiten: Stallmeister Freiherr Gremp von Freudenstein.

In der Harmonielehre, dem Gesange und auf mehreren Instrumenten: Musikdirector Möckler.

Im Fechten und Tanzen: Universitäts-Fecht- und Tanzmeister Nöse.

In der Gabelsberger'schen Stenographie: Lehrer Müller.

Die Universitäts-Bibliothek ist Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 10—12 Uhr und Mittwochs und Samstags von 2—4 Uhr offen.

Das akademische Antiken-Kabinet wird den Studirenden Montags von 2—4 Uhr, das Universitäts-Herbarium Samstags von 9—11 Uhr, die geologisch-paläontologische und die oxyktognostische Sammlung, sowie das zoologische Museum von 2—3 Uhr, das anatomische und pathologische Museum, sowie die oxyktognostische Unterrichts- und Kristall-Modellsammlung in der Aula in noch näher zu bezeichnenden Stunden zur Ansicht offen stehen.
